

## Jahresbericht des Präsidenten 2023

Aus astronomischer Sicht war das Jahr 2023, abgesehen vom **Kometen C/2022 E3 (ZTF)** im Januar und der **Bedeckung von Beteigeuze** durch (319) Leona im Dezember, eher unspektakulär. Doch aus Sicht der SAG war wiederum einiges los – schauen wir es uns an!

### Aus den Sektionen

Das Jahr begann traditionsgemäss am 14. Januar mit der **Jahresvorschau** im Planetarium des Verkehrshauses der Schweiz (VHS), organisiert durch das VHS und die Sektion **Luzern**. Im Frühjahr erreichte uns dann die gute Nachricht, dass die Sektion **Zug** wieder gegründet worden sei, nachdem sie sich leider vor einigen Jahren aufgelöst hatte – herzlich willkommen zurück im Kreis der Schweizer Amateurastronomen! Anfang Juni lud dann die Sektion **Graubünden** zur Wiedereröffnung des **Astrophysikalischen Observatorium Tschuggen (AOT)** in Arosa – ein gelungener Anlass inkl. Beitrag auf SRF in der Sendung «Schweiz Aktuell» vom 9. Juni. Ende Juli erreichte und von der Sektion **St. Gallen** dann die traurige Nachricht, dass **Sue Kernen**, langjährige Zentralsekretärin der SAG, verstorben war. Die SAG hat ihrem Bruder, der in Australien lebt, ein Kondolenzschreiben zukommen lassen. Am 13. August überraschte uns ein Beitrag von SRF in der Sendung «Tagesschau» aus der Sektion **Zürich Unterland (Bülach)** zum Thema Perseiden – ein sehr schön gemachter Beitrag, nur das Wetter hätte noch etwas besser sein können 😊. Anfang Oktober beteiligte sich die Sternwarte **Schaffhausen** dann erfolgreich an der **World Space Week** - ein Anlass, an dem sich durchaus auch andere Sektionen beteiligen könnten. Und schlussendlich fand am Samstag, dem 28. Oktober, der **Schweiz- und Deutschlandweite «Tag der Astronomie»** statt. Da das Wetter in weiten Teilen der DACH-Region mitspielte, konnte die (kleine) partielle Mondfinsternis einem grossen Publikum gezeigt und so hoffentlich viele neue Amateurastronomen gewonnen werden!

### In den Fachgruppen

Die zahlreichen spannenden Treffen, Ereignisse und Ergebnisse aus den Fachgruppen können dem **Jahresbericht von Jonas Schenker** entnommen werden – vielen herzlichen Dank bereits an dieser Stelle an **Jonas**, für seinen unermüdlichen Einsatz! Zudem hat die SAG an ihrer Sitzung von Ende Oktober beschlossen, die **Kosten für den Selbstbehalt** nach der Zerstörung der Meteorkameras bei LOC und BOS zu decken. Da leider nur LOC wieder aufgebaut werden konnte, beläuft sich die Kostenübernahme auf maximal CHF 500.

### Die SAG Web-Seiten

Im März mussten alle Seiten aus technischen Gründen überarbeitet werden ... Ende August wurden dann allerdings (fast) alle Seiten auf **Direktlinks** umgestellt! Das heisst, dass die meisten Sektions-, Sternwarten-, Planetariums- und Planetenweg-Seiten stillgelegt und direkt auf die original Seiten verlinkt wurden. Neu können die SAG-Seiten auch via [astronomie.ch](http://astronomie.ch) aufgerufen werden, es wurde eine neue, übersichtlichere **Menustruktur** angelegt und der Titel der Beiträge wird jeweils neu mit einem **Bild** hinterlegt. Zudem wurden die Seiten für die Sternwarten, Planetarien und Planetenwege ganz neu nach **Regionen** gegliedert und gestaltet. Inhaltlich bieten die Seiten neu jeweils am Freitag eine **Newsseite** zu Astronomie & Raumfahrt. Im Berichtsjahr wurden bereits 32 solcher Seiten verfasst und veröffentlicht – bitte nutzt sie als **Informations- und Inspirationsquelle!** Auch wurden diverse **Beiträge aus den Fachgruppen und Sektionen** verfasst und auf der Seite aufgeschaltet. Bitte nutzt diese Möglichkeit, um über Aktivitäten bei euch zu berichten – alles, was es dazu braucht, ist ein Titel, ein Text und ein paar Bilder. Seit dem 13. Juli ist auch [tv.astronomie.ch](http://tv.astronomie.ch) online! Seit Anfang November werden nun die **Kalendereinträge** wieder korrekt, mit allen Details dargestellt –

vielen herzlichen Dank an dieser Stelle an **Peter Englmaier** und unseren neuen Unterstützer im IT Bereich, **John Imboden**! Pro Fachgruppe existiert neu einen Eintrag im **Menu** inkl. der zugehöriger Seite mit den wichtigsten Details zu den Gruppen, sowie einem Link auf die jeweilige FG-Seite. Und schlussendlich werden im Jugend-Bereich neu die genauen Voraussetzungen für eine **Förderung** durch die SAG aufgezeigt.

## Soziale Medien

Am 29. Juli starteten wir neu auf **Facebook** und **X** (ehem. Twitter), seit Anfang 2024 auf auch **Instagram**. Seither versucht **Roger Spinner** wöchentlich mind. einen neuen Post zu generieren. Themen für Posts aus den Sektionen sind immer willkommen! Und auch hier versuchen wir einen (möglichst jungen) **Unterstützer** zu gewinnen! Solltest Du also eine Person kennen, die sich sowohl für Astronomie wie auch für die sozialen Medien interessiert, bitte uns melden, wir nehmen gerne Kontakt mit ihr auf 😊

## Zum Thema Jugendförderung

Die wichtigsten Zahlen und Fakten können dem **Jahresbericht** unserer Jugendverantwortlichen, **Priska Flury**, entnommen werden. Hier seien jedoch auch nochmal kurz die wichtigsten Eckpunkte im Zusammenhang mit der **Jugendförderung** wiederholt:

- Wir können gemäss Reglement ausschliesslich **schweizweit organisierte Anlässe** unterstützen. Dies schliesst die Finanzierung von Instrumenten und Kursen für einzelne Sternwarten oder Jugendgruppen leider aus.
- Bei Kostenbeteiligung der SAG müssen die **Ausgaben belegt** werden, andere Beteiligte müssen ihren Beitrag geleistet haben und die **Abrechnung** läuft ausschliesslich über die Leiterin der Jugendförderung, **Priska Flury**.

## Laufende Projekte

**Stefan Meister** ist dabei den Grossteil des **SAG-Archiv** zu digitalisieren – das Projekt sollte gegen Mitte 2024 abgeschlossen sein. Danach wird das restliche, physisch vorhandene Archiv nach Luzern verschoben. Um günstiger oder sogar gratis an Tools und Abonnemente zu gelangen, soll die SAG als **gemeinnützige Organisation** registriert werden. Dies ist primär ein administrativer Vorgang und sollte ebenfalls im Jahr 2024 umgesetzt werden können. Die FG Astrofotografie (FAF) beteiligt sich am **Remotesternwarten-Projekt der VdS** – erste Beobachtungen am 14., 20. und 29. November haben stattgefunden und waren sehr erfolgreich. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen! Ein Fernziel der SAG ist der Aufbau einer eigenen **Remotesternwarte in Namibia** – doch dazu fehlt uns zurzeit noch das Startkapital.

## Die SAG und die Medien

Anfang Jahr konnten wir bei Radio SRF und Zürisee **Interviews** zum Komet C/2022 E3 geben. Und wie bereits eingangs erwähnt konnten wir einen **SRF-Beitrag** zur Eröffnung des AOT bei «Schweiz Aktuell» organisieren. Später folgten Interviews zum «Super Blue Moon», zur «Lichtverschmutzung durch Satelliten» und für einen Artikel in der «Tierwelt» 😊... Zudem durften wir diverse **Anfragen** zu **Quizfragen** von «B&B Endemol Shine» bearbeiten. Zum **Tag der Astronomie** haben wir eine **Medienmitteilung** versandt, die jedoch leider aufgrund der aktuellen Ereignisse kein grosses Echo in der Medienwelt fand ...

## Weitere Aktivitäten

Hier eine Aufzählung weiterer Aktivitäten, die 2023 stattfanden und – zumindest teilweise – von Sektionen der SAG durchgeführt oder angestossen wurden:

In der Deutschschweiz fanden die «üblichen» vier **Teleskoptreffen** statt:

- Das Frühlingsteleskoptreffen auf der Ahornalp
- Die Starparty auf dem Gurnigel
- Die Astronomietage «Mirasteilas» bei Falera
- Der Chlausguck auf Ibergereg
  
- Ab September bis März 2024 wurde das **Jost Bürgi Forum** mit Ausstellung in St. Gallen durchgeführt
- Im Raum Gantrisch wurde am 8. September zum ersten Mal **Die Nacht ist schön** zelebriert
- Bereits zum 4. Mal fand im Raum Genf, am 22. September **La Nuit est belle** statt
- Im September reiste eine Astro-Delegation nach **Namibia**, auf die Astro-Farm Tivoli
- Und vom 17. – 19. November besuchte einer 3er Delegation der SAG die **VdS Mitgliederversammlung** in Bremen, Deutschland

Und vermutlich fanden viele weitere astronomische Events statt, von denen wir leider nichts erfahren haben ... Deshalb hier nochmals die Bitte: Tragt eure Events im **Veranstaltungskalender der SAG** ein, es lohnt sich!

### Aus dem Präsidium (früher Zentralsekretariat)

Im Folgenden eine (unvollständige) Auflistung einiger **Zahlen und Fakten** rund um die SAG:

- 1. April: **SAG Astronomietagung** und DV in Brugg-Windisch
- 4. November: **Herbsttagung** (HT) (ehemals PK) im Space Eye bei Niedermuhlern
- Es fanden 5 **Vorstandssitzungen** statt, eine davon physisch, in Luzern
- Es wurden 9 **Newsletter** versandt – auf Deutsch und Französisch
- Es wurde eine **Stellvertreterregelung** eingeführt
- Die «Werbung in eigener Sache» wurde aufgebaut – die **Toure de Suisse** startete 2024
- Die SAG ist neu Kollektiv-Mitglied bei **Darksky Switzerland**
- Am 4. Oktober fand in der Urania eine Spezialführung für Partner statt
- Es kamen diverse astronomische Anfragen rein ...

Und all das generierte gut 2100 Mails und wurde in rund 600 Arbeitsstunden (allein vom Autor) «erledigt» ...

### Zur ORIONmedien GmbH (OMG)

Seit Anfang 2023 haben wir ein neues Redaktionsmitglied – **Claudia Walder**! Sie ist inzwischen zwar bereits zur Geschäftsführerin aufgestiegen, doch das ist eine Geschichte für den nächsten Jahresbericht ... Der ORION war an der **Fantasy Basel 2023** vertreten und es fanden vier OMG-Sitzungen in Winterthur statt. Am 29. September wurde die **Beiratssitzung 2023** durchgeführt und von Juni – September lief die **Adress-Aktion** zum Versand der Jubiläumsausgabe. Der Rücklauf von **Beiträgen aus den Fachgruppen und Sektionen** hat sich stark verbessert – herzlichen Dank an all die Autoren! Dann wird sich die SAG voraussichtlich an der Finanzierung von **So-Fi Guckern** beteiligen und schlussendlich steht der Nachfolger des **Sternenhimmel** in den Startlöchern ...

Zwar schloss die OMG im Jahr 2023 nach offiziellen Angaben mit einer «schwarzen Null» ab, doch die **Abo-Zahlen** lassen nur wenig Hoffnung aufkommen – vor allem jene von den SAG-Mitgliedern, das Junior-Abo verzeichnet hingegen einen schönen Aufwärtstrend.

Und auch hier nochmals der Hinweis: Wer noch **ORION Exemplare zur Auslage** in der Sternwarte oder dem Planetarium braucht, soll sich bitte an uns oder direkt an die ORION Redaktion wenden 😊 Und bitte auch immer auf das stetig wachsende Angebot auf dem [ORION-Portal](#) hinweisen – zusammen mit dem Heft ist es ein fast unschlagbares Team!

Dann suchen wir nach wie vor Kandidatinnen und Kandidaten für die folgenden zwei spannenden Aufgaben:

- KorrekturleserIn
- KoordinatorIn für SAG Beiträge

Die Details zum Geschehen rund um den **Verkauf der Medienwerkstatt AG an die FO-Fotorotar** werden in einem separaten Dokument zusammengefasst, betreffen jedoch primär das aktuelle Vereinsjahr 2024 und werden deshalb hier nicht im Detail erläutert. Nur so viel: Am 28. Dezember fand die **1. Notfall-Sitzung** zur Zukunft des Orion via Zoom statt ... der Rest ist, wie man so schön sagt, Geschichte.

### **Rücktritte / Kandidaten**

Wie bereits angekündigt tritt unser Aktuar, **Beat Fischer**, an der DV 2024 zurück – an dieser Stelle schon mal vielen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit! Erfreulicherweise haben wir für ihn mit **Pascal Kaufmann** einen würdigen Nachfolger gefunden – und ein bekanntes Gesicht für viele SAG-Mitglieder, da er bereits von 2009 – 2017 als Revisor der SAG aktiv war.

Zudem fanden wir mit **Christian Fokas** auch endlich eine Entlastung für **Stefan Meister** im Bereich Finanzen. Er wird ab der DV 2024 die Verantwortung für die SAG-Buchhaltung übernehmen.

Wie bereits weiter oben erwähnt, wären wir im **Bereich Social Media** froh um «jugendlichen Input» ... doch da suchen wir noch.

### **Dank**

Ein grosses Dankeschön geht an meine **Mitstreiterinnen und Mitstreiter aus dem Vorstand**. Ohne die angenehme und verlässliche Zusammenarbeit könnten der Vorstand und somit auch der Dachverband nicht funktionieren!

Daneben möchte ich aber auch allen **Präsidenten, Kassiers und Unterstützern, sowie den Rechnungsrevisoren** für ihre wertvolle Arbeit für unsere Gesellschaft danken. Last but not least möchte ich mich auch bei der ORION Redaktion, insbesondere **Claudia Walder** und **Thomas Baer**, sowie **Philipp Riesen** ganz herzlich für ihren grossen Einsatz bedanken.

Luzern, im März 2024

Marc Eichenberger